

LMBV: Ausbau der Wirtschaftswege 5 und 3 am Zwenkauer See beginnt ab Mitte Mai

24.05.2018

Vollsperrung für öffentlichen Verkehr - Vorhandene Betriebswege werden dabei baulich erweitert



Zwenkau/Leipzig. Am südöstlichen und östlichen Ufer des Zwenkauer Sees werden die Wirtschaftswege 5 und der erste Bauabschnitt des Weges 3 im Rahmen der bergbaulichen Grundsanieungspflicht der LMBV voraussichtlich ab Mitte Mai 2018 ausgebaut.

Die vorhandenen Betriebswege werden dabei baulich erweitert, sodass die Wege als zukünftige Baustellenzufahrt für den Bau der Schiffbaren Gewässerverbindung zwischen Zwenkauer See und Cospudener See (Harthkanal) genutzt werden. Der Wirtschaftsweg 8.1 am südöstlichen Ufer des Zwenkauer Sees wird voraussichtlich ab Juli 2018 ausgebaut.

Damit wird ein funktionsfähiges und der öffentlichen Sicherheit dienendes Wegenetz wiederhergestellt und die verkehrstechnische Erschließung der Bergbaufolgelandschaft des Tagebaues Zwenkau seitens der LMBV als Projektträgerin gewährleistet. Für die Arbeiten wurde die Firma Bau- und Haustechnik Bad Dübener GmbH beauftragt. Die Arbeiten werden bis zum Ende des Jahres 2018 andauern. In diesem Zeitraum sind die ohnehin für den öffentlichen Verkehr gesperrten Wege nicht zugänglich.

Finanziert wird die Maßnahme im Rahmen des Verwaltungsabkommens Braunkohlesanierung mit Geldern aus den Haushalten des Bundes und des Freistaates Sachsen sowie anteilig durch den kommunalen Zweckverband „Neue Harth“.

•



_ Der Wirtschaftsweg 8.1 am südöstlichen Ufer des Zwenkauer Sees wird voraussichtlich ab Juli 2018 ausgebaut.



• _ Ausbau der Wirtschaftswege 5 und 3 am Zwenkauer See beginnt ab Mitte Mai 2018